



Presse – Information

Fahrschüler bewerten ihre Fahrschule

90% würden ihre Fahrschule weiterempfehlen, 85% waren mit ihrem Fahrlehrer sehr zufrieden bzw. zufrieden. Der Preis der Fahrschulausbildung nimmt unter 10 Auswahlkriterien nur Platz 7 ein. Für nur 37% war ein möglichst billiger Preis bei der Auswahl der Fahrschule entscheidend, für 63% war er egal. Qualität durch eine positive Empfehlung war wichtiger. 79% kamen bei der praktischen Fahrprüfung beim ersten Mal durch. Bei einer Studie aus dem Jahr 2006 waren es österreichweit noch 88%. Eine kürzere Ausbildungsdauer könnte hier entscheidend sein.

Im Frühjahr 2009 wurden 1.428 Fahrschüler österreichweit von Verkehrspsychologen des Instituts ALLES-FÜHRERSCHEIN.AT anonym schriftlich zu deren Fahrschulausbildung befragt.

79% bestanden demnach ihre praktische Fahrprüfung beim ersten Prüfungsantritt. Vor drei Jahren war diese Durchkommensquote noch rund 10% höher. „Entweder wird strenger geprüft, oder es werden weniger Fahrstunden konsumiert“, interpretiert Studienleiter Gregor Bartl, Verkehrspsychologe vom Institut ALLES-FÜHRERSCHEIN.AT diesen Trend. Ab 2006 konnte man aufgrund einer Gesetzesänderung schon mit weniger Fahrstunden zur Prüfung antreten.

Die Kundenzufriedenheit zeigt sich darin, dass 90% ihre Fahrschule weiterempfehlen würden. 52% waren auf einer fünfstufigen Bewertungsskala mit ihrer Fahrschule sehr zufrieden („Note 1“) und weitere 31% eher zufrieden („Note 2“). Ähnlich positiv verhielt es sich bei der Direktbewertung des Fahrlehrers.

Die hohe Fahrschulqualität scheint den Fahrschülern bei der Auswahl der Fahrschule wichtiger zu sein als der billigste Preis: 69% gaben an, dass sie ihre Fahrschule

ausgewählt hätten, weil sie ihnen als positiv empfohlen wurde. Nur 37% gaben an, dass sie ihre Fahrschule nach dem billigsten Preis ausgewählt hätten.

Unter den folgenden zehn **Auswahlkriterien** nahm somit der billigste Preis nur die 7. Stelle ein:

1. Die Fahrschule war in meiner Nähe: 79,5%
2. Die Fahrschule wurde mir positiv empfohlen: 68,5%
3. Meine Freunde waren auch in dieser Fahrschule: 59,3%
4. Die Fahrschule stellte mir eine kurze Ausbildungszeit in Aussicht: 50,7%
5. Die Fahrschule hatte ein cooles jugendliches Image: 46,4%
6. Die Fahrschule hatte tolle Autos: 43,0%
7. Die Fahrschule hatte den niedrigsten Preis: 36,6%
8. Die Fahrschule stellte mir eine „Durchkommensgarantie“¹ in Aussicht: 34,7%
9. ex aequo: Weil sie eine große Fahrschule war: 29,2% und weil sie eine tolle informative Internet Seite hatte: 29,2%

Die wichtigste Schlussfolgerung aus dieser Studie ist für Projektleiter Bartl vom Institut ALLES-FÜHRERSCHEIN.AT: „Eine gute Fahrschulausbildung ist für die Fahrschüler und die Verkehrssicherheit wichtiger als der bloße Billigpreiskampf. Die Todesursache Nummer Eins ist bei jungen Menschen im Alter von 18 bis 24 Jahren der Straßenverkehrsunfall. Eine gute Fahrausbildung kann Leben retten.“

Gratis download der Studie: <http://www.alles-fuehrerschein.at/publikationen.php>

Rückfragehinweis:

Dr. Gregor Bartl, alles-fuehrerschein.at GmbH
 Geschäftsführer, Verkehrspsychologe

Taborstraße 39/3
 1020 Wien

Mobil: 0664 / 654 15 76
 Tel: 01 / 212 2 212
 Fax: 01 / 212 2 212 – 20

E-Mail:
bartl@alles-fuehrerschein.at
www.alles-fuehrerschein.at

Wien, 5. Mai 2009

¹ Wenn man durchfällt kann man noch gratis Fahrstunden nehmen etc.